

Die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung Teilhabepaxis 1 (SBV 1) - kompakt (3 Tage)

Grundlagenwissen für die Teilhabe behinderter Menschen



Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundlagen des Sozialgesetzbuchs IX (SGB IX), welches die Basis der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung (SBV) ist. Mit dem Gesetz soll die Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben gefördert werden.

Das Seminar bietet außerdem einen Blick auf die zentralen Aufgabenfelder der SBV. Dazu nehmen wir die aktuelle betriebliche Wirklichkeit unter die Lupe, so auch die Zusammenarbeit der SBV mit anderen betrieblichen und außerbetrieblichen Akteuren.

Das Seminar richtet sich ausdrücklich auch an Betriebs- und Personalräte, die sich mit dem Thema Schwerbehinderung auseinandersetzen.

Seminarinhalte:

- Situation von Menschen mit Behinderung in Betrieb (und Gesellschaft)
- Behinderung: Fakten, Zahlen und Begriffsbestimmung
- Der gesetzliche Rahmen für die Arbeit der SBV, sowie Rechte und Pflichten
- Aufgaben, Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte der SBV
- Pflichten des Arbeitgebers
- Kurzer Blick auf das Anerkennungs- und Gleichstellungsverfahren

Anmeldung über QR-Code oder www.aul-seminare.de:

Die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung Teilhabepaxis 1 (SBV 1) - kompakt (3 Tage) - für Teilnehmende aus allen Bereichen

Termin/Ort: **06. - 08.07.2026**, Bielefeld – Hotel Lindenhof
Referent: Tobias Hölscher-Kroh
(ehrenamtlicher Sozialrichter, SBV-Teamer, G-SBV)
Beginn: erster Seminartag, 10:00 Uhr
Ende: letzter Seminartag, ca. 16:00 Uhr
Kosten: 690,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)



hier anmelden

Besonderheiten des MVG-EKD für SBV-Arbeit in Kirche und Diakonie (1 Tag)

Praxiswissen für die SBV-Arbeit in Kirche und Diakonie



Das kirchliche Arbeitsrecht unterscheidet sich in wesentlichen Punkten von den Regelungen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst. Diese Besonderheiten wirken sich auch unmittelbar auf die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung in kirchlichen Einrichtungen aus. Grundlage hierfür ist das kirchliche Selbstbestimmungsrecht sowie die speziellen Vorschriften des MVG-EKD. Für Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen ergeben sich daraus eigenständige Rechte, Pflichten und Handlungsspielräume. Ziel des Seminars ist es die für die tägliche Arbeit relevanten Besonderheiten herauszuarbeiten, die die Vertrauensperson nach MVG-EKD von der Vertrauensperson nach SGB IX unterscheidet.

Seminarinhalte:

- **Die SBV im System der Mitarbeitervertretung**
Einordnung als Teil des zusätzlichen Interessenssystems nach §§ 49–52a MVG-EKD
- **MVG-EKD und SGB IX im Vergleich - Wann gilt welches Recht? Unterschiede u. a. bei:**
 - Rechtsstellung und Organfunktion
 - Kündigungs- und Versetzungsschutz
 - Beteiligungsrechten
 - Rechtsweg und Rechtsdurchsetzung
- **Praxisrelevante Themen im kirchlichen Kontext**
 - Kündigung schwerbehinderter Mitarbeiter/innen
 - BEM und Inklusionsvereinbarungen
 - Besetzung freier Stellen
 - Besonderheiten bei Werkstätten und speziellen Beschäftigtengruppen

Anmeldung über QR-Code oder www.aul-seminare.de:

Besonderheiten des MVG-EKD für SBV-Arbeit in Kirche und Diakonie

(1 Tag) - für Teilnehmende aus dem MVG-EKD Bereich, die SBV 1 bereits besucht haben

Termin/Ort: **09.07.2026**, Bielefeld – Hotel Lindenhof
Referentin: Marion Schmidt
(Fachanwältin für Arbeitsrecht)
Uhrzeit: 09:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Kosten: 240,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)



hier anmelden

Wir empfehlen eine Kombination aus beiden Seminaren. Beide sind separat oder als Gesamtpaket buchbar!

SBV 1 - kompakt + Besonderheiten des MVG-EKD für SBV-Arbeit in Kirche und Diakonie (4 Tage)

Termin/Ort: **06. - 9.07.2026**, Bielefeld – Hotel Lindenhof
Referent*in: Tobias Hölscher-Kroh und Marion Schmidt
Kosten: 890,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)
Beginn: erster Seminartag, 10:00 Uhr
Ende: letzter Seminartag, ca. 17:00 Uhr



hier anmelden